

# Die Faszination des gedruckten Wortes bleibt

In der Stadtbibliothek wurden die **18. Kinder- und Jugendbuchwochen** jetzt mit einer Ausstellung eröffnet. Workshops, Lesungen und Theater locken.

VON HANNA STURM

**Aachen.** Die Kinder- und Jugendbuchwochen sind erwachsen geworden. Zum 18. Mal können junge Leser im November drei Wochen lang Autoren persönlich begegnen, ihren Geschichten lauschen, Fragen stellen und über Bücher diskutieren.

„Die Grundintention war immer, dass wir Lieblingsautoren nach Aachen holen wollten“, erinnert sich Tina Terschmitt an die Anfänge, als die Kinder- und Jugendbuchwochen auf Initiative mehrerer Aachener Buchhandlungen ins Leben gerufen wurden. Inzwischen organisieren Terschmitt und ihre Kollegin Alexandra Lünskens vom Kinder- und Jugendliteraturhaus die Veranstaltung mit Unterstützung von der Stadtbibliothek.

Passend zur Volljährigkeit stehen die Workshops, Lesungen und Theatervorführungen in diesem Jahr unter dem Motto „Groß werden“. Alle Geschichten, beschäftigten sich auf eine Weise mit der Frage „Was möchte ich werden im Leben“, sagt Terschmitt. Bei den Schulen in der Region sind die Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen schon ein fester Termin, denn innerhalb von zwei Tagen waren die meisten Veranstaltungen ausgebucht. Insgesamt haben sich knapp 2000 Schüler angemeldet, um preisgekrönte Autoren wie etwa Sigrid Zevaert, Martin Balthaus oder Martina Wildner zu

treffen. Zu einem der Eröffnungsworkshops mit der Illustratorin Stefanie Harjes war sogar eine Schulklasse aus Köln angereist.

Die Werke der Illustratorin aus Bremen sind auch in der Stadtbibliothek ausgestellt. „Zum ersten Mal zeigen wir in dieser Ausstellung keine klassischen Kinderbuchbebilderungen, sondern Illustrationen für Jugendliche und auch Erwachsene“, so Terschmitt. So hat Harjes etwa ein Jugendbuch mit Texten von Franz Kafka illustriert.

Aus der Fülle von Kafkas Texten hat sie die Geschichten und manchmal nur einzelne Sätze herausgesucht, zu denen sie sofort ein Bild assoziieren konnte. Herausgekommen ist ein reich bebildertes Buch, das viel Platz lässt für eigene



Kinder- und Jugendbuchwochen in der Stadtbibliothek: Jugendliche Besucher bekamen zur Eröffnung die Ausstellung von Stefanie Harjes erklärt. Fotos: Michael Jaspers

Interpretationen. Die meisten Veranstaltungen der Kinder- und Jugendbuchwochen sind bereits aus-

gebucht, aber für die Lesung von Andrea Hensgen aus ihrem Buch „Häschens Abenteuer“ am Mon-

tag, 21. November, 11 Uhr, in der Barockfabrik können sich noch Klassen anmelden. Die Veranstaltung richtet sich an dritte und vierte Klassen.

Offen für Familien sind zwei Vorführungen des Figurentheaters Ginganz am Samstag, 19. November. Vorstellungen von „Was war zuerst da?“ für Kinder ab 4 Jahren beginnen um 14.30 Uhr und 16.30 Uhr in der Barockfabrik. Auch für Erwachsene gibt es einen Programmpunkt, nämlich die Abschlussveranstaltung mit dem Autor und Verleger Hans-Joachim Gelberg, am Mittwoch, 30. November, um 20 Uhr, im Katechetischen Institut.

## ZWEI FRAGEN AN

### Immer auf Augenhöhe mit den Autoren



► TINA TERSCHMITTEN

Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen


Mit ihrem Literaturhaus wollen Sie Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen betreiben. Wie wichtig sind dabei Veranstaltungen wie die Jugendbuchwochen?

**Terschmitt:** Im Gegensatz zu der alten Leier, dass Kinder und Jugendliche nur Fernsehen gucken und Computer spielen wollen, lesen sie sehr gerne, wenn man ihnen den Zugang ermöglicht. Mit Lesungen haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht. Wenn der Autor persönlich da ist und nicht nur ein Name auf dem Buchdeckel, entdecken die Kinder, dass die Geschichten was mit ihnen persönlich zu tun haben. Und im

Gegensatz zum Film können sie den Inhalt beim Lesen ganz in ihrem Tempo entdecken.

Spüren Sie Reaktionen?

**Terschmitt:** Nach der Lesung stehen viele Jugendliche in der Bibliothek und leihen sich zum ersten Mal ein Buch aus. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass die persönliche Begegnung mit dem Autor bei vielen die Begeisterung für Bücher erst so richtig auslöst.

 Weitere Infos im Netz unter: [www.kinder-und-jugendbuchwochen.de](http://www.kinder-und-jugendbuchwochen.de)